

## Infos für Jugendliche Jänner 2021



aha\_FlorianOberhammer

**Auf zu neuen Horizonten mit dem ESK-Freiwilligendienst**  
Jugendzentrum in Finnland, Alternativschule in Lettland, Schulradio in Litauen oder Biobauernhof in Belgien? Wer sich für ein paar Monate in Europa als Freiwillige\*r engagieren möchte, kann mit dem Freiwilligendienst des Europäischen Solidaritätskorps (ESK) einmalige Erfahrungen sammeln.

Der ESK-Freiwilligendienst bietet jungen Menschen zwischen 18 und 30 Jahren die Möglichkeit, für zwei bis zwölf Monate in einer gemeinnützigen Einrichtung in Europa mitzuarbeiten. Bis auf einen eventuellen Teil der Reisekosten ist der ESK-Freiwilligendienst kostenlos. Alle weiteren Kosten sind durch das EU-Förderprogramm Europäisches Solidaritätskorps und die Aufnahmeorganisation gedeckt. Das aha unterstützt und begleitet bei der Projektvorbereitung und während des Einsatzes.

Am Dienstag, 12. Jänner, 19 Uhr, informiert Stephanie Sieber vom aha über den ESK-Freiwilligendienst. Sie hat schon viele Freiwillige auf ihrem Weg ins Ausland begleitet und kann alle Fragen rund um Ablauf, Einsatzmöglichkeiten und Kosten beantworten. Außerdem berichtet ein\*e Ex-Freiwillige\*r von persönlichen Erfahrungen. Alle weiteren Infos zu Anmeldung und Ablauf findet man unter [www.aha.or.at/esk](http://www.aha.or.at/esk).



unsplash

### **welt weit weg – Online-Infostunde zu Workaway**

Seine Zelte im Ländle abbrechen und für ein paar Monate die Welt kennenlernen: Für viele Jugendliche ist ein Auslandsaufenthalt eine Option. Antworten auf offene Fragen und Inspirationen für den Aufbruch in fremde Welten bieten die aha Online-Infostunden via Zoom.

Am Dienstag, 26. Jänner, um 19 Uhr, gibt es alle Infos zu Workaway. Auf der internationalen Plattform finden Reiselustige zahlreiche Möglichkeiten in 170 Ländern gegen freie Unterkunft und Verpflegung mitzuhelfen. Raphaela hat auf Workaway gesucht und eine australische Familie in der Nähe von Brisbane gefunden, die sie vier Wochen lang auf ihrer kleinen Pferdefarm und im Haushalt unterstützt hat. Sie erklärt, wie Workaway funktioniert und was sie alles in Australien erlebt hat.



aha.or.at

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung notwendig. Die Teilnehmenden bekommen die Meeting-ID und das Passwort dann zugesandt. Detaillierte Infos findet man unter [www.aha.or.at/weltweit-weg](http://www.aha.or.at/weltweit-weg)



unsplash

### **„EureProjekte“ fördert junge Ideen mit bis zu 750 Euro.**

Gerade jetzt haben wir viel Zeit, Pläne für die Zukunft zu schmieden. Meinungswerkstatt, Protestbasteln oder interaktive Umweltausstellung? Ideen gibt es viele – doch sie müssen auch umsetzbar sein. Mit „EureProjekte“ werden Projekte von Jugendlichen mit bis zu 500 Euro gefördert. Stehen Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Mittelpunkt des geplanten Projekts, gibt es bis zu 750 Euro Projektförderung. Die eingereichten Ideen sollen Wissen über Umweltthemen vermitteln und stärken, sowie den nachhaltigen Umgang im Alltag in den Vordergrund stellen.

„EureProjekte“ ist eine Initiative der Bundesministeriums für Arbeit, Familie und Jugend in Kooperation mit den Österreichischen Jugendinfos. Alle jungen Menschen zwischen 14 und 24 Jahren können ihre Projektidee einreichen. Bei Interesse einfach registrieren auf [www.eureprojekte.at](http://www.eureprojekte.at) und ein Beratungsgespräch mit dem aha vereinbaren. In Vorarlberg ist Nicole Klocker-Manser zuständig für die Beratung. Sie ist erreichbar unter [nicole.klocker-manser@aha.or.at](mailto:nicole.klocker-manser@aha.or.at). Infos zu weiteren Projektförderungen finden Interessierte unter [www.aha.or.at/projektfoerderung](http://www.aha.or.at/projektfoerderung).



aha

### **Sich mit aha plus im Ländle engagieren**

Bei aha plus [www.ahaplus.at](http://www.ahaplus.at) können sich Jugendliche ehrenamtlich in Vorarlberg engagieren. Für die übernommenen Aktivitäten bekommen sie Points, die sie gegen besondere Dankeschöns (sogenannte Rewards) nach Wahl einlösen können. Außerdem bekommen die Jugendlichen den aha plus-Nachweis, der offiziell belegt, welche freiwilligen Aktivitäten sie über aha plus gemacht haben. Diesen können sie auch einer Bewerbung beilegen. Mitmachen können alle, die eine aha card haben.

Vereine, Organisationen und Gemeinden machen durch aha plus ihre Jugendarbeit noch besser sichtbar und Freiwilligentätigkeit bei Jugendlichen attraktiv. Indem sie ihre Tätigkeiten – sogenannte Quests – auf aha plus online stellen, erreichen sie mehr und neue Jugendliche. Vereine können sich ganz einfach registrieren und ihre Freiwilligen-Tätigkeiten online stellen. Alle Infos unter [www.ahaplus.at](http://www.ahaplus.at)



**aha – Jugendinformationszentrum Vorarlberg**  
Bregenz, Dornbirn, Bludenz  
[aha@aha.or.at](mailto:aha@aha.or.at), [www.aha.or.at](http://www.aha.or.at)  
[www.facebook.com/aha.Jugendinfo](https://www.facebook.com/aha.Jugendinfo)